Drachenbote Roßhaupten

Jahrgang 29 | Oktober 2026 | Ausgabe 10/2026



Endlich bin ich ein Schulkind ...

- zusammen lernen
- zusammen wachsen

Aus dem Rathaus

RENTE + Minijob

Ich möchte Sie auf eine Gesetzesänderung zum 01.07.2026 hinweisen.

Ab dem 1. Juli 2026 können Minijobberinnen und Minijobber zur Rentenversicherungspflicht zurückkehren. Beschäftigte, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind, können diese Entscheidung künftig einmalig rückgängig machen.

Bisher galt: Wer sich von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich dies nun geändert. Ab 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht einmalig wieder rückgängig machen. Sie sind dann wieder rentenversicherungspflichtig und zahlen zusätzlich zu den Beiträgen ihres Arbeitgebers eigene Beiträge in geringer Höhe zur gesetzlichen Rentenversicherung: Der Arbeitgeber zahlt pauschal 15 Prozent, Minijobber tragen einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent.
Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet, erwirbt Pflichtbeitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung. Das bedeutet: Die Beschäftigungszeit wird in vollem Umfang für die Erfüllung der verschiedenen Wartezeiten, den sogenannten Mindestversicherungszeiten für die verschiedenen Altersrenten, berücksichtigt. Darüber hinaus sind Pflichtbeitragszeiten auch Voraussetzung für Leistungen zur Rehabilitation, den Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente und den Anspruch auf Entgeltumwandlung für eine betriebliche Altersversorgung. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie die „Riester-Rente“. Darüber hinaus wird das Arbeitsentgelt in voller Höhe bei der Berechnung der Rente berücksichtigt. Zu guter Letzt zählen die Beitragszeiten im Minijob für einen möglichen Anspruch auf einen Grundrentenzuschlag.
Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich.

Susanne Asbeck

Möglichkeit zur Bewerbung für eine Gewerbefläche in Roßhaupten

Die Gemeinde Roßhaupten beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Gewerbefläche an der Augsburger Straße zu veräußern.
Das bereits erschlossene Grundstück Fl.-Nr. 419/4, Gemarkung Roßhaupten umfasst insgesamt 2.583 m². Ein Erwerb ist sowohl als Gesamtfläche als auch in zwei Teilflächen zu jeweils ca. 50 % möglich.
Das Grundstück ist planungsrechtlich als Dorfgebiet gemäß § 5 BauNVO festgesetzt. Eine gewerbliche Nutzung soll dabei im Vordergrund stehen. Die weiteren Festsetzungen des Bebauungsplans können über https://atlas.bayern.de eingesehen werden.



Bewerbungsverfahren
Interessierte Unternehmen und Gewerbetreibende werden gebeten ein aussagekräftiges Nutzungskonzept einzureichen. Die Bewerbung sollte daher insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Grundstücksgröße: gewünschte Fläche (Gesamt- oder Teilfläche)
- Unternehmen: kurze Darstellung der aktuellen Geschäftstätigkeit einschließlich Umsatz und Beschäftigungszahl
- Geschäftsidee: Beschreibung der geplanten Nutzung bzw. des vorgesehenen Vorhabens auf dem Grundstück
- Bauliche Umsetzung: Beschreibung der erforderlichen Gebäude und baulichen Anlagen einschließlich einer aussagekräftigen Skizze bzw. eines Lage- oder Bebauungskonzepts
- Nutzen für Roßhaupten: Darstellung der zu erwartenden Vorteile und positiven Auswirkungen für die Gemeinde
- Arbeitsplätze: voraussichtliche Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze
- Gewerbesteuer: erwartetes zusätzliches Gewerbesteueraufkommen

Die Gemeinde Roßhaupten freut sich insbesondere über nachhaltige und zukunftsorientierte Gewerbeprojekte, die zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Roßhaupten beitragen.

Einsendeschluss ist der 01.12.2026
Bewerbungen und Rückfragen richten Sie bitte an:
Kaufmann@vgem-rosshaupten.bayern.de

Kaufmann,Christoph
1. Bürgermeister Gemeinde Roßhaupten

Auch das gehört zu den Pflichten eines Bürgermeisters:

Er darf mit einem kleinen Präsent und den besten Wünschen zu den Jubilaren zum Gratulieren kommen.

Diesmal wurde der allseits gut bekannte Werner Böck zu seinem 80. Geburtstag beehrt. Er war nicht nur jahrzehntelang an der Teilhauptschule als Lehrkraft tätig, sondern hat in seiner Freizeit ganz aktiv das Dorfgeschehen mitgestaltet. Sei es im Theater, als Chorleiter, als Schmutterseewirt,als Reporter, sowohl im Dorfblatt

als auch bei der Allgäuer Zeitung , und auch noch als Skilehrer, Kraftwerksführer.., Werner Böck war aktiv dabei. So danken wir unserem Jubilar, gratulieren ganz herzlich und wünschen ihm noch ganz viele gesunde Jahre mit seiner Familie.



v.l. Werner u. Irma Böck mit Bürgermeister Christoph Kaufmann

Bild/Text: Ursula Jörg

Termine / Veranstaltungen

Fr. 02.10. **Benefizfest „Ein Herz für Kinder“,** Nahkauf Hummel, (siehe Anzeige)

Mi. 07.10. **Gehirnjogging für Senioren u. Interessierte, 15:00 - 16:30 Uhr,** MGH-Saal mit Gisela Kleinhenz (Teilnahme ohne Voranmeldung)

Do. 08.10. **„Kochen für den kleinen Haushalt - Herbstgemüse“,** MGH-Saal**, 16:30 bis19:30 Uhr,** MGH-Saal. Anmeldung bis 5.10.26 unter www.aelf-kf.bayern.de oder Tel. 08341 9002-0

Fr. 09.10. **VDK Monatstreffen,** Wette **18:00 Uhr**, Gäste willkommen!

Sa. 10.10. **Kinderkleider & Spielzeugbasar 10:00 - 12:00 Uhr,** Mehrzweckhalle, siehe Aushang!

Do.15.10. **„Beweglich bleiben in jeder Lebenslage“** MGH-Saal **16:30 bis 18:00 Uhr,** Anmeldung bis 12.10.26 unter www.aelf-kf.bayern.de oder Tel. 083419002-0

Sa. 24.10. **„Goaßbockfete“,** Stadl gegenüber Fußballplatz, **ab 20:00 Uhr (**siehe Aushang)

Di. 27.10. **Geselliger Mittagstisch,** MGH-Saal **12:30 Uhr**, Anmeldung bis Mittwoch den 22.10.26 im MGH Tel. 08367 - 912 1421

Mi. 21.10. **Spielenachmittag für Senioren u. Interessierte,** MGH-Saal **15:00 - 17:00 Uhr,** (Teilnahme ohne Anmeldung)

Sa. 07.11. **Altpapiersammlung 8:00 Uhr,** Papier gebündelt bereit stellen

Nahwärme Roßhaupten



Beitrittsversammlung

Liebe Interessierte, liebe zukünftige Mitglieder,
in den vergangenen Wochen haben wir intensiv an der weiteren Planung unseres Nahwärmenetzes gearbeitet. Dabei wurden verschiedene technische Möglichkeiten geprüft, miteinander verglichen und hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Versorgungssicherheit und Zukunftsfähigkeit bewertet.

Entscheidung für ein Hackschnitzel-Heizkraftwerk
Nach sorgfältiger Abwägung verschiedener Möglichkeiten der Wärmeerzeugung haben wir uns für den Start unseres Nahwärmenetzes für ein **Hackschnitzel-Heizkraftwerk** entschieden. Diese Lösung hat sich für die erste Ausbaustufe als die derzeit wirtschaftlichste und am besten umsetzbare Variante herausgestellt.
Mit Hackschnitzeln nutzen wir **Holz als regional verfügbaren Energieträger aus dem Allgäu** und stärken damit die lokale Wertschöpfung.
Der Standort des Heizkraftwerks befindet sich aktuell noch in Klärung. Sobald hierzu eine belastbare Entscheidung getroffen wurde, werden wir euch darüber informieren.

Beitrittsversammlung am 23. Oktober 2026

Ein weiterer wichtiger Schritt steht bevor: die Beitrittsversammlung zu unserer **Genossenschaft.**
Diese findet am Freitag, 23. Oktober 2026, um 19:30 Uhr statt.
Ort: BB Umwelttechnik, Am Gruberbach 5, 87672 Roßhaupten
Bei dieser Versammlung möchten wir den Beitritt zur Genossenschaft ermöglichen sowie über den aktuellen Planungsstand informieren und offene Fragen beantworten.

Bitte neues Formular ausfüllen – auch wenn ihr bereits früher eines ausgefüllt habt
Für die weitere Planung haben wir eine **neue Abfrage zum aktuellen Stand** vorbereitet. Wir bitten deshalb **alle Interessierten, das neue Formular auszufüllen – auch diejenigen, die bereits eine Absichtserklärung ausgefüllt haben.**
Seit der damaligen Abfrage ist einige Zeit vergangen und das Projekt hat sich deutlich weiterentwickelt. Wir möchten daher noch einmal aktuell erfassen,

- ob weiterhin Interesse an einem Nahwärmeanschluss besteht,
- ob ihr an der Beitrittsversammlung am 23. Oktober teilnehmen werdet und
- ob sich bei eurem Gebäude oder euren Angaben zwischenzeitlich etwas geändert hat.

Bitte füllt das neue Formular auch dann aus, wenn sich bei euch nichts geändert hat oder ihr an der Beitrittsversammlung nicht teilnehmen könnt.
Das neue Formular findet ihr auf **www.nahwaerme-rosshaupten.org.**

So ist der finanzielle Beitritt vorgesehen

Um den Einstieg für die zukünftigen Mitglieder planbar zu gestalten und größere Zahlungen erst dann fällig werden zu lassen, wenn die Umsetzung konkreter wird, ist eine gestaffelte Einzahlung vorgesehen:

1. Bei Beitritt: 500 €
Mit dem Beitritt wird zunächst **ein Geschäftsanteil in Höhe von 500 €** fällig. Damit ist der Platz in der Genossenschaft gesichert. Der Betrag ist nach der Beitrittsversammlung zu überweisen.

2. Nach Bestätigung des ersten Bauabschnitts: weitere 2.500 €
Weitere **fünf Geschäftsanteile zu je 500 €** werden dann fällig, wenn feststeht, dass der jeweilige Straßenzug eures Gebäudes im **ersten Bauabschnitt** angeschlossen wird. Die Entscheidung über die Einteilung der ersten Bauabschnitte soll voraussichtlich noch in diesem Jahr fallen.

3. Bei Baubeginn: restliche 14.000 €
Der verbleibende Betrag wird mit dem tatsächlichen **Baubeginn** fällig. Dieser Betrag ist BEG-förderfähig.
Damit ergibt sich für diejenigen, die sich jetzt frühzeitig für einen Anschluss entscheiden, ein Gesamtbetrag von **17.000 €**, der abhängig vom konkreten Projektfortschritt in drei Stufen eingezahlt wird.

17.000 € gelten für Frühentscheider

Wichtig ist: **Die Anschlusskosten von 17.000 € gelten für diejenigen, die sich in der jetzigen Phase für den Beitritt und einen Anschluss entscheiden.**
Ein späterer Beitritt zur Genossenschaft bzw. ein späterer Anschluss an das Nahwärmenetz soll grundsätzlich weiterhin möglich sein. Allerdings müssen spätere Interessenten mit **höheren Anschlusskosten als 17.000 €** rechnen.
Der Grund dafür ist, dass wir mit den frühzeitigen Zusagen verlässlich planen und das Netz sowie die einzelnen Bauabschnitte entsprechend dimensionieren können. Ein nachträglicher Anschluss verursacht dagegen zusätzlichen Planungs- und Bauaufwand.

Wer bereits weiß, dass ein Anschluss an das Nahwärmenetz für ihn grundsätzlich infrage kommt, profitiert daher von einer **frühzeitigen Entscheidung und den derzeit vorgesehenen Konditionen und natürlich auch Fördermöglichkeiten.**

Der nächste große Schritt
Mit der Entscheidung für die Heiztechnik und der bevorstehenden Beitrittsversammlung nimmt unser gemeinsames Nahwärmeprojekt immer konkretere Formen an.
Über die weiteren Entwicklungen werden wir wie gewohnt informieren. Wir freuen uns, möglichst viele Interessierte bei der **Beitrittsversammlung am 23. Oktober** begrüßen zu dürfen. Viele Grüße

Philipp Kleinhenz, Melissa Albeck, Manuela Möslang, Tobias Würzner
Bild: Arochau, Adobe Stock

Evang. Kirchliche Nachrichten

Termine der ev. Himmelfahrtskirche in Lechbruck 2026

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lechbruck

Oktober 2026

Sonntag, 04.10.
10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank
Pfrin. Claudia Henrich-Eck
Sonntag, 11.10.
09:30 Uhr Gottesdienst Prf. Kimmerle
Sonntag, 18.10.
09:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Gampert
Sonntag, 25.10.
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrin. Henrich Eck

KIRCHE MIT KINDERN

Sonntag, 4. Oktober
10:00 Uhr
Familiengottesdienst an Erntedank
Singen, danken, erleben…zusammen mit den Eltern, Großeltern! Du bist herzlich eingeladen zu einem wirklich kindgerechten, ansprechenden Gottesdienst. Niemand muss sich langweilen.

Sehr gerne eine Gabe zu Erntedank mitbringen:
Obst – Gemüse – Nudeln, Honig, Marmelade?
Wir versteigern alles und lassen den Erlös einem guten Zweck zukommen. **Mit Herbert Müller und Angelika Bauer an Hackbrett und Gitarre!**



Gottesdienste im Siebenbürgerheim Lechbruck
Jeden letzten Mittwoch im Monat um 10:30 Uhr im kleinen Speisesaal. Teilnehmende von außen sind herzlich willkommen!
Mittwoch, 28.10.
10:30 Uhr Gottesdienst

Bilder/Text:
Pfarrerin Claudia Henrich-Eck



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Roßhaupten Gottesdienstordnung



ST. ANDREAS ROßHAUPTEN

Samstag, 03.10.
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz
Sonntag, 04.10.
08:15 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
08:45 Uhr Pfarrgottesdienst
Samstag, 10.10.
18:30 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 11.10.
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz
Samstag, 17.10.
11:00 Uhr Wortgottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Karin und Magnus Eierstock
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz
Sonntag, 18.10.
08:15 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
08:45 Uhr Festgottesdienst
Samstag, 24.10.
18:30 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 25.10.
10:30 Uhr Hl. Taufe von Hannah Schnitzler
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz
Samstag, 31.10.
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Jeden Dienstag:
08:30 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
09:00 Uhr Hl. Messe

Jeden Mittwoch:
16:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Jeden Donnerstag:
17:00 Uhr Gelegenheit zur stillen Anbetung bis 21:00 Uhr.
17:00 Uhr Aussetzung des allerheiligsten Altarsakramentes und Barmherzigkeitsrosenkranz.
18.00-18.30 Uhr Beichtgelegenheit
20:00-20:30 Uhr Jesusgebet um den Frieden in der Ukraine, in Armenien, im nahen und mittleren Osten und in der Welt, für den Hl. Vater Papst Leo XIV. in seinen Bemühungen um Frieden, sakramentaler Segen,
20:45 Uhr Komplet u. sakramentaler Segen

Jeden Freitag (30.10. entfällt die Hl. Messe):
18:30 Uhr Oktoberrosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe

MARIÄ SCHMERZEN, SAMEISTER:
Donnerstag, 01.10.
19:00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit in Sameister
19:30 Uhr Hl. Messe in Sameister
Donnerstag, 08.10.
19:00 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit in Sameister
19:30 Uhr Hl. Messe in Sameister
Donnerstag, 15.10.
19:00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit in Sameister
19:30 Uhr Hl. Messe in Sameister
Donnerstag, 22.10.
10:00 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit
10:30 Uhr Hl. Messe in Sameister in den Anliegen und für die Verstorbenen der Eggenbacher Wallfahrer
Donnerstag, 29.10.
15:30 Uhr Oktoberrosenkranz und Beichtgelegenheit in Sameister
16:00 Uhr Hl. Messe in Sameister

Text: Marlies Köpf



Dorfmuseum

„Allerlei“ von Martina Maier im Pfannerhaus

Martina Maier aus Füssen zeigt in ihrer Ausstellung Allerlei an Farben, Motiven, Materialien und Techniken.
Sie begann zunächst mit Kalligraphie, danach folgte Serviettentechnik. Seit einigen Jahren nun findet sie Gefallen an der Gestaltung von Collagen und an der abstrakten Malerei um die eigene Wohnung zu schmücken. Frauenmotive in Szene zu setzen hat es ihr vor allem angetan. Für ihre Collagen verwendet sie Postkarten, Zuckertüten, Knöpfe, Gürtel und sonstige Fundstücke. Dazu malt sie farblich abgestimmte Hintergründe in Acryl, Kreide oder Mischtechnik. Dabei nimmt sie Motive von den Objekten auf (z.B. eine Hutfeder auf der Postkarte).
Neben den kreativ hergestellten Bildern ist auch eine kleine Weihnachtsvorschau zu sehen.



Eröffnung: Freitag, 2.10.2026 um 19:30 Uhr
Ausstellung: 03.10. – 18.10.2026
jeden Samstag und Sonntag
von 15 – 18 Uhr
Das Museum ist während der Ausstellung geöffnet.
http://dorfmuseum.rosshaupten.de

Bild/Text: Gudrun Altmannshofer

Öffnungszeiten Dorfmuseum im Oktober
Vom 03.10. – 18.10. jeden Samstag und Sonntag
15:00 – 18:00 Uhr
Sonderführungstermine sind möglich unter Tel. 08367/606.
Internetseite: http://dorfmuseum.rosshaupten.de
Instagram: https://instagram.com/museum_rosshaupten
Täglich geöffnet:
08:30 – 18:00 Uhr
Via Claudia InfoZentrum im Pfannerhaus
Seiteneingang links, Türöffner betätigen

Gudrun Altmannshofer



Grundschule

Hurra, endlich bin ich ein Schulkind!

Bei wunderschönem Herbstwetter wurden unsere neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler mit Liedern und einem kleinen Theaterstück der Klasse 4a herzlich an unserer Schule begrüßt.
Die Aufregung war den Schulanfängerinnen und Schulanfängern deutlich anzusehen – schließlich ist der erste Schultag etwas ganz Besonderes!
Wir wünschen allen Kindern ein schönes, erfolgreiches sowie erlebnisreiches Schuljahr 2026/2027 – ganz nach unserem Schulmotto: „Schule ist mehr!“ Bild siehe Titel

Bild: Markus Linder, Text: Laura Link

Vereine

DRACHENKINDER



MUSIKKAPELLE ROSSHAUPTEN

Förderverein Musikkapelle Roßhaupten

Weinfest 2026



Am ersten Septemberwochenende konnte sich die Musikkapelle wieder über zahlreiche Besucher beim Weinfest freuen. Am Freitag begeisterte schon zum fünften Mal das „5er-Blech“ mit einer bunten Mischung aus Blasmusik, Rock und Pop, sowie Balladen, bei denen Flügelhornistin und Sängerin Isabell ihr Können bewies. Am Samstag wärmten „Die Bubis“ die Besucher mit feinster Blasmusik auf, bevor sie mit energiegeladener Partymusik ihrem Motto „Blasmusik neu definiert, Party

garantiert!“ gerecht wurden. Obwohl das Zelt nicht auf den letzten Platz besetzt war, herrschte ausgelassene Feierlaune. Auch die neu eingeführte Weinverkostung bis 21 Uhr kam sehr gut an. Für die kulinarischen Genüsse – von Krustenbraten bis Currywurst, über Goaßmoß, Latera bis Sarti Spritz - sorgten die Teams der Musikkapelle und die fleißigen Helfer aus der Küche und den verschiedenen Bars. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, auch für die Unterstützung beim Zeltauf- und abbau!
Vielen Dank an die Sanitäter von der Wasserwacht, an die Familie Rauch und Firma Rietzler für die Bereitstellung der Parkplätze und die Familie Strobel für das Bereitstellen der Zeltfläche.



Ein weiterer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr für die Parkplatzeinweisung und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, Strom und Wasser, sowie der Fa. BB Umwelttechnik für die Stromversorgung.
Dankeschön auch an die Fa. FZ Getränke, Metzgerei Kaufmann und Hotel Kaufmann, Stoagars Wette und Nahkauf Hummel für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.
Zuletzt bedanken wir uns bei allen Anwohnern, für ihr Verständnis, dass es an dem Wochenende lauter war als gewohnt. (Gruppenbild auf Seite 16)

Bilder/Text: Judith Kleinhenz

MSC ROSSHAUPTEN

2x Siegertreppe für Max Zündt

Max Zündt aus Roßhaupten startete auch dieses Jahr wieder für unseren Verein im ADAC MX Südbayern Cup. Am 20.09. errang er in Gablingen den 1. Platz!



Außerdem bekamm er die Auszeichnung „Holeshot“ für den besten Start!



Am 27.09. in Reichling holte er einen hervorragenden 3. Platz! Herzlichen Glückwunsch!
Der Verein ist Stolz, dich in unseren Reihen zu haben!

Bilder/Text:
Daniel Martetschläger

SCHÜTZENVEREIN ROSSHAUPTEN

Junger Schütze bei Deutscher Meisterschaft 2026



Durch außergewöhnliche Disziplin am Schiesstand, Ehrgeiz und viel Training schaffte **Korbinian Riedle** in der Juniorenklasse 2 mit der Luftpistole über die Bayerische Meisterschaft den Einzug zur **Deutschen Meisterschaft,** wo er am 22.08.26 mit einem sehr guten Ergebnis von 527 Ringen nach 60 Schuss den 39. Platz belegte. Der Schützenverein ist sehr stolz einen Schützen unter sich zu haben, der zu den 40 Besten seiner Klasse in ganz Deutschland gehört.

Bild/Text: Roland Riedle



TRACHTENVEREIN D`WALDBERGLER

Trachtenverein D´Waldbergler Roßhaupten

Am 15.09.2026 feierten neun Kinder, die unserem Trachtenverein D´Waldbergler Roßhaupten angehören, ihren ersten Schultag.
Stolz tragen sie ihren neuen Schulranzen und die hoffentlich mit tollen Sachen gefüllten Schultüten.



Wir wünschen Mia, Frida, Elias, Florian, Anton, Theresa, Hannah, Helena und Liam (v.l.) viel Spaß in der Schule und beim Lernen.

Bild: Markus Linder
Text: Martina Steiner

TSV - FUSSBALL - DAMENMANNSCHAFT

Mit zwei Damenmannschaften in die neue Saison

Bei unseren Damen ist in dieser Saison so viel los wie noch nie! In der Saison 2026/27 geht der TSV Roßhaupten erstmals in der Vereinsgeschichte mit zwei Damenmannschaften an den Start. Ein besonderer Meilenstein für unseren Verein, auf den wir wirklich stolz sein können!
Auch im Nachwuchs gibt es erfreuliche Neuigkeiten: So viele Juniorinnen wie in dieser Saison hatten wir noch nie. Mit einer B-, C- und D-Juniorinnenmannschaft ist der TSV Roßhaupten im Jugendbereich in drei Altersklassen vertreten. Insgesamt gehören rund 80 aktive Damen und Mädchen zu unserem Verein. Das zeigt, welchen Stellenwert der Mädchen- und Damenfußball beim TSV Roßhaupten inzwischen hat.

Wir blicken voller Vorfreude auf die Saison 2026/27 und hoffen auf viele sportliche Erfolge, spannende Spiele und vor allem jede Menge Freude am Fußball. Dabei freuen wir uns natürlich auch wieder über zahlreiche Fans und bekannte Gesichter am Sportplatz. Die aktuellen Spieltermine sowie alle weiteren Informationen rund um unsere Damen- und Herrenmannschaften findet ihr regelmäßig auf Instagram und in unserem WhatsApp-Kanal. Schaut gerne vorbei, unterstützt unsere Mannschaften und erlebt gemeinsam mit uns viele schöne Fußballmomente! Wir sehen uns am Fußballplatz!

Barbara Rietzler

TSV - GYMNASTIK

Folgende Kurse finden in der Turnhalle oder in anderen Räumen statt.

Montag:

Kinderturnen — ab 12.10. um 15:00 -15:45 Uhr für 3- und 4 jährige mit Monja in der Turnhalle (vorerst mit Monja)

ab 12.10. um 16:00 -17:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen mit Jasmin und Lisa in der Turnhalle

Pilates — ab 21.09. um 17:45 Uhr mit Sonja im MGH

Damengymnastik — ab 28.09. um 19:00 Uhr mit Ida und Steffi in der KiTa

Dienstag:

Yoga — ab 22.09. um 17:30 Uhr mit Marie-Sophie in der KiTa

Mittwoch:

Yoga — ab 30.09. um 18:00 und 19:15 Uhr mit Carolin im MGH

Bleib fit mach mit — ab 16.09. um 18:00 Uhr mit Bettina in der Turnhalle

Schigymnastik — ab 14.10. um 20:00 Uhr mit Dagmar in der Turnhalle

Donnerstag:

Kinderturnen — ab 08.10. um 15.45 - 16:45 Uhr für 5- und 6 jährige mit Monja in der Turnhalle

ab 08.10. um 17:00 Uhr mit Tanja und Helferinnen für 1. und 2. Klasse in der Turnhalle

ab 08.10. um 17:45 Uhr mit Tanja und Helferinnen für 3. und 4. Klasse in der Turnhalle



Wir suchen immer noch eine Gruppenleitung für das Kinderturnen der 3- und 4 jährigen! Bist du interessiert? Melde dich bei mir!

Möchtest du bei einem der obigen Kurse neu einsteigen - melde dich bei mir!

Nähere Infos bei:
Anneliese Kaufmann Tel.: 08367-9136977

Anneliese Kaufmann



TSV - TENNIS

Tennis-News

Mexican Heat 2026

Am 22.08. fand bei optimalem Tenniswetter unser legendäres Gaudi-Turnier „Mexican-Heat“ statt. Die Sombrero´s erkämpften sich heuer **Monika Götz und Jari Krause**. Herzlichen Glückwunsch!!! Den 2. Platz sicherten sich Annette Schilling und Torsten Ulbrich vor den Drittplatzierten Emilia Miller und Svenja Ebeling.



Die Teilnehmer des Mexican Heat 2026

Doppel-Club-Meister 2026

Im Juli wurden die Doppel-Club-Meister für 2026 ermittelt: Wir gratulieren zur Doppel-Clubmeisterschaft bei den Damen: **Monika Götz und Lena Schilling**
den Herren: **Florian Lux und Sigi Buck**

Bild/Text: Birgit Scharf

WASSERWACHT ROSSHAUPTEN

Ereignisreiche Wachsaison beendet

Für die Wasserwacht Roßhaupten ging Ende September eine ereignis- und einsatzreiche Wachsaison zu Ende. Mit ca. 550 geleisteten Wachdienststunden wurden die unzähligen Badetage des Supersommers 2026 abgesichert. Aber es wurden nicht nur Wachdienste geleistet. Nach der Ausbildung neuer Einsatzkräfte im Juni waren die Roßhauptener Retter im Juli zudem zwei Tage lang zur Absicherung einer Bundeswehrübung am Forggensee im Einsatz.
Hinzu kamen dieses Jahr eine Vielzahl von Einsätzen. So mussten die Wasserwachtler zu insgesamt neun durch die integrierte Leitstelle Allgäu alarmierten Einsätzen ausrücken. Dabei zeigte sich immer häufiger, wie Schwimmer die eigenen Kräfte überschätzen, aber auch das Wetter und die damit einhergehenden Gefahren unterschätzt werden. Glücklicherweise gingen diese Einsätze ohne Personenschäden einher und fanden für die betroffenen Personen immer ein positives Ende. Dennoch zeichnet sich eine klare Tendenz zu den vergangenen Jahren ab: Die Einsätze nehmen zu, wie auch die Besucherzahlen am Forggensee.



Aber nicht nur am See war einiges geboten. Auch das diesjährige Wasserwachtfest in der Wette war wieder ein voller Erfolg. Zum Saisonsende übernahm die Ortsgruppe dann wieder die Absicherung des jährlich stattfindenden Weinfestes der Musikkapelle.
Jetzt im Herbst stehen wieder einmal Baumaßnahmen an der Wachstation auf dem Plan. Die Ortsgruppe hat sich zur Installation einer Markise über der „Terrasse“ entschieden. Die Herstellung des Unterbaus ist bereits in vollem Gange, sodass voraussichtlich noch im Laufe des Oktobers die Montage erfolgen kann. Damit sollte für den nächsten Supersommer alles vorbereitet sein.

Bild/Text: Lukas Walk

Elektro Roman Müller
Fachbetrieb für Gebäudetechnik · Informationstechnik
- Elektroinstallation
- Brandmeldeanlagen zert. nach DIN 14675
- Sicherheitstechnik
- KNX Gebäudetechnik
- Beleuchtungstechnik

DEKRA
Qualitätsmanagement Wir sind zertifiziert!
PARTNER KNX

- Hausgeräte
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check
- Telefonanlagen

Inhaber: Christoph Müller
87637 Seeg · Bahnhofstr.11 · Tel. 0 83 64 - 318
http://www.elektro-roman-mueller.de

Schwammmregion ILE Auerbergland

Der vergangene Sommer hat selbst bei uns im ansonsten kühleren und feuchteren Alpenvorland aufgezeigt, dass vermehrt mit andauernden Hitze- und Trockenperioden, aber auch örtlich intensiveren Starkregenereignissen zu rechnen ist. Um zukünftig den Folgen dieser Witterungsextreme besser begegnen zu können, sollen über die Schwammregion ILE Auerbergland geeignete Maßnahmen entwickelt werden. Dies trifft die freie Landschaft, aber auch den Siedlungsbereich. Neben den Gemeinden auf öffentlichen Flächen können dabei auch Haus- und Grundstückseigentümer auf Privatgrund etwas bewirken. „Kleinvieh macht auch Mist“ – die ein oder andere asphaltierte oder betonierte Fläche kann, soweit es ihre Nutzung zulässt, teilweise oder auch ganz entsiegelt werden und damit zur Entlastung bei Hitze oder

Starkregen beitragen. Dazu im folgenden einige Tipps und Hinweise. Gerne nimmt das Team der Schwammregion auch Ihre Anregungen und Ideen entgegen, um diese für die Zukunft doch immer wichtigere Aufgabe gemeinsam anzugehen. (Mail: schwammregion@auerbergland.de, weitere Infos unter www.auerbergland.de)

Vielen Dank schon mal für Ihre Mithilfe!

Thomas Pihusch, Bürgermeister a.D.
für das gesamte Team der Schwammregion ILE

Auerbergland



Tipps zur Entsiegelung und Gestaltung versickerungsfähiger Beläge

Flächen entsiegeln – Raum für Wasser und Natur schaffen

Der Boden filtert und speichert Wasser, ist Lebensgrundlage und hat eine wichtige klimatische Ausgleichsfunktion.
Versiegelte Flächen heizen sich in den Sommermonaten deutlich stärker auf als Grünflächen und tragen so zusätzlich zur Temperaturerwärmung in den Siedlungsgebieten bei. Auf versiegelten Flächen kann Regenwasser nicht in den Boden versickern. Dadurch erhöht sich der Oberflächenabfluss, die Kanalisation wird stärker belastet und das Risiko von Rückstau und Überschwemmungen steigt.
Teil- oder Vollentsiegelung von öffentlichen Plätzen oder Wegen ist Aufgabe der Kommunen. Aber auch der ein oder andere private Haus- und Gartenbesitzer hat asphaltierte bzw. betonierte Flächen, die sich für eine Entsiegelung oder zumindest wasserdurchlässigere Umgestaltung anbieten. Dies schafft einen wichtigen Ausgleich und bringt vielfältige Vorteile:





• Entsiegelte Böden
können wieder Wasser aufnehmen und speichern. Der belebte Boden kann das Regenwasser zusätzlich reinigen und so das Grundwasser vor schädlichen Stoffen schützen.
So wird die Versickerung des Niederschlagswassers auf dem eigenen Grundstück gefördert, der natürliche Wasserhaushalt unterstützt und die Kanalisation bei Starkregen entlastet.

• Durch die Verdunstung von Wasser
über den Boden und die Pflanzen wird der Umgebung Wärme entzogen. Das sorgt für kühlere Flächen und trägt zu einem angenehmeren Siedlungsklima bei.

• Zusätzliche Bepflanzung
kann das Kleinklima weiter verbessern und gleichzeitig für mehr Grün und Aufenthaltsqualität sorgen.

• Für Pflanzen und Tiere
entstehen wieder wertvolle Lebensräume, die zur Förderung der Artenvielfalt beitragen.

• Wasserdurchlässige Bodenbeläge
bieten dort eine Alternative, wo eine vollständige Entsiegelung nicht möglich ist.

Wie können Flächen entsiegelt und naturnah gestaltet werden?
Rund um Haus und Garten gibt es viele Möglichkeiten, versiegelte Flächen zurückzubauen und naturnah zu gestalten.

1. Entsiegelung und Begrünung
Zunächst sollten die versiegelten Schichten (Asphalt, Beton, Pflastersteine) sowie die Tragschicht vollständig entfernt werden. Beim Abbruch von Beton- oder Asphaltdecken ist professionelles Abbruchwerkzeug erforderlich, weshalb die Ausführung durch einen Fachbetrieb (Garten- und Landschaftsbau) zu empfehlen ist. Dieser entsorgt auch das anfallende Abbruchmaterial fachgerecht.
Für die Begrünung muss der Erdboden zunächst gelockert werden, bevor die Fläche bepflanzt werden kann. Eine Begrünung der entsiegelten Fläche schafft zusätzlichen Nutzen: Sie bietet heimischen Pflanzen und Tieren neue Lebensräume, fördert die Biodiversität und kann gleichzeitig zu einem angenehmeren Kleinklima beitragen.

2. Gestaltung mit wasserdurchlässigen Belägen
Gartenwege können mit Bohlen, Natursteinplatten, Pflastersteinen mit Fugen, Kies oder Holzschnitzeln versickerungsfähig gestaltet werden. Für stärker beanspruchte Flächen wie Garageneinfahrten oder Stellplätze sind Rasengittersteine, Rasenfugenpflaster oder Schotterrasen zu empfehlen. Zur Begrünung stehen spezielle Fugenmischungen mit trockenheitsresistenten und trittfesten Kräutern (u.a. Scharfer Mauerpfeffer, Thymian, Mastkraut) zur Verfügung. Dabei gilt: Befestigte bzw. (teil-) versiegelte Flächen auf ein Minimum reduzieren, denn schon kleine Flächen machen den Unterschied:





Ein entsiegelter Vorgarten, Weg oder Stellplatz schafft mehr Raum für Boden, Wasser und Natur.

Weitere Infos und Planungshilfen
https://klimachancen.bayern/klimaanpassung/schwammdorf/entsiegelung

Anleitung zur Anlage von versickerungsfähigen Belägen:
https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/pflege/boden/24138.html

Impressum:
ILE Auerbergland e.V., Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren
www.auerbergland.de, info@auerbergland.de
Bildrechte: Auerbergland e.V. (soweit nichts anderes angegeben)

Folgt uns auf Instagram!

@AUERBERGLAND

@SCHWAMMREGION_AUERBERGLAND

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Die Schwammregion ILE Auerbergland wird begleitet durch die Ländliche Entwicklung in Bayern

Bilder: DAURER+HASSE
Text: Thomas Pihusch

und sonst

Herzlichen Glückwunsch Werner



Werner Böck zählt mit seinen frischen 80 Jahren zum „Club 80“ der fitten und aktiven Junggebliebenen in unserem Dorf. In Füssen geboren und aufgewachsen hat Werner mit seiner Irma, seinen Kindern Thomas, Tanja und Stefan nebst ersehnten Enkeln und Urenkel seinen Lebensmittelpunkt in Roßhaupten geschaffen. Als Volksschullehrer fand Werner seine echte Berufung und setzte durch seine offene verständnisvolle Art für unzählige staunende Kinderaugen ein solides Rüstzeug fürs spannende Erwachsenwerden. Werner unterrichtete jahrzehntelang in der hiesigen Mittelschule (vormals Hauptschule) und engagierte sich nebenbei mit Herzblut als Personalratsvorsitzender der Lehrerschaft im Ostallgäu und als Vorstand des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands BLLV im Kreisverband Füssen. Seine Liebe zur Musik und zum Chorgesang erden ihn bis heute und sein Geigenspiel beeindruckt im Klassikkonzert im Pfarrhof und in der Kirche beim Adventskonzert. Über 33 Jahre lang war Werner Chorleiter vom Gemischten Chor, später dann vom Kinderchor und einige Jahre Vorstand vom Musik- und Gesangverein.



Werners humoristische Ader bescherte seinem Publikum mit seinem Vollblut-Theaterspiel viele fröhliche Abende. Der nahe Forggensee ist immer noch Werners sportliche Herausforderung. Damals als Aktiver in der Wasserwacht, auch jahrelang als Vorsitzender, förderte er die fundamentale Ausbildung der bis heute dank toller Ausbilder bestens aufgestellten Wasserretter. Die Geschicke vom Dorf gestaltete Werner als langjähriger Gemeinderat (36 Jahre dabei) mit viel Sachverstand und Geschichtsverbundenheit mit. Als Pressereferent der Allgäuer Zeitung ist Werner in diesem Gremium immer noch präsent und gern gesehen. Vor fast 30 Jahren legte Werner mit eifrigen Mitreportern den Grundstein fürs DORFBLATT und wir vom Redaktionsteam konnten nachfolgend den DRACHENBOTEN darauf aufbauen.



Lieber Werner, genieße jeden Tag mit deiner Familie, arbeite an deiner Work-Life-Balance, schaffe dir Wohlfühloasen und freue dich auf viele nette Begegnungen mit uns im Dorf. Liebe Grüße! Helga

Bilder: Tanja Böck
Text: Helga Puchele

50 Jahre Forggenhof – Tag der offenen Tür

Am 1. November 2026 möchten wir alle einladen, die mehr über den Forggenhof – einen der größten Gastgeber der Region - erfahren möchten. Die in Ussenburg gelegene Tagungs- und Begegnungsstätte wird seit nunmehr 50 Jahren vom Bund Freier ev. Gemeinden betrieben – und das möchten wir mit Euch feiern!
Wir laden ein zu Hausführungen, Einblicken in die Geschichte des Hauses, einer kleinen Rallye, Infostand, Angebote für Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.





Interesse? Dann freuen wir uns auf Dich in der Zeit zwischen 11:00 und 17:00 Uhr. Ein paar Parkplätze sind rund ums Haus vorhanden – eines der schönsten Panoramen des Landkreises lädt aber durchaus auch zu einem Sonntagsspaziergang oder einer kleinen Radtour ein... 😉
Sollte der Tag nicht passen und Du dennoch Interesse haben, frag gerne an – wir finden eine anderen Möglichkeit.
Liebe Grüße,

Bilder/Text:
Christoph und Ramona Besser + Team

OPEL

OPEL MEIER
Lechbruck am See
Am Bahnhof 2 • Tel. 08862/8498 • Fax 7667
NEUWAGEN-JAHRESWAGEN-GEBRAUCHTWAGEN

TOPTANK

- Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag TÜV im Haus
- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung im Haus
- Steinschlag-Reparaturen
- Klimaanlagen Checks
- Reparaturen aller Fahrzeuge
- Mietwagen Opel-Rent
- TÜV/AU
- Tankautomat für sämtliche Karten

Sicher durch die Herbsttage:
Denken Sie daran frühzeitig die Winterreifen zu kontrollieren und ggf .neue zu bestellen!
Ab sofort sind Winterreifen bei uns bestellbar...



Gute Fahrt wünscht Ihr Autohaus Meier, Inh.Thomas Graml, Am Bahnhof 2, 86983 Lechbruck



Unsere Umwelt

Betrifft der Klimaschutz nicht uns alle?

Jeder kann und muss etwas tun!

Mit Wind und Sonne in die Unabhängigkeit! Krisenfest statt abhängig! Man muss nicht autark sein, aber wir sollten unabhängiger werden!

Was kann jeder tun?
Wenn wir unsere Systeme nach und nach auf erneuerbare Energien umstellen, werden wir unabhängiger. Jeder kann loslegen mit:
Photovoltaik, Batteriespeicher, Wärmepumpe, Wärmenetz, Holzheizung, E-Auto ...
Man macht nichts falsch, wenn man auf erneuerbare Energien setzt - nicht nur mit Blick auf den Klimaschutz und die Energierwende, sondern man ist auch widerstandsfähiger gegen internationale Krisen. Lasst euch von der fossilen Lobby nicht verunsichern! Sie sät Zweifel an der Energiewende, um ihr Geschäftsmodell zu verlängern!



Bitte geht auch weiterhin sparsam mit Trink- und Brauchwasser um! Es hat noch nicht genug geregnet! Trinkwasser ist kostbar!

Was kann jeder tun?
- Sammle Regenwasser in einer Tonne - zum Gießen von Blumen und Pflanzen
- Verzichte auf ein Vollbad (Verbrauch 150 - 200l) und steige stattdessen in deine Dusche (Verbrauch 30 - 50l)
- Stelle den Wasserhahn ab - beim Zähneputzen, Einseifen, Rasieren ...
- Installiere eine Spartaste an die Toiletten spülung und tausche deinen Duschkopf gegen einen Sparduschkopf
- Die Spülmaschine immer voll beladen, Geschirr nie unter laufendem Wasser spülen
- Die Waschmaschine voll befüllen und es reicht oft eine niedrigere Waschtemperatur aus
- Wasser auffangen, indem man Obst und Gemüse in einer Schüssel statt unter fließendem Wasser wäscht (eignet sich zum Blumengießen)

Ändere deine Gewohnheiten! Danke

Deine Umwelt

ENGEL&VÖLKERS



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

OSTALLGÄU | KAUFBEUREN

T +49 (0)8362 926 94 55 | Ostallgäu@engelvoelkers.com | Luitpoldstr. 5 | 87629 Füssen
T +49 (0)8341 908 32 24 | Gutenbergstr. 1 | 87600 Kaufbeuren
Platz Immobilien GbR | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Dorfbildla

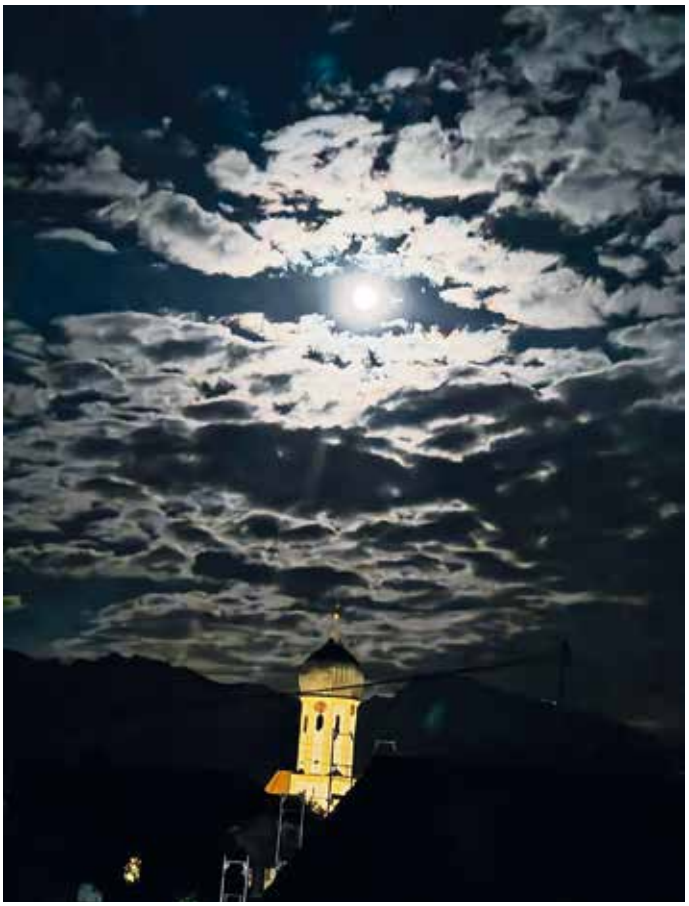


Bild: Viktoria Rauch, Mond umgeben von Wölcken über der St. Andreas Kirche in Roßhaupten



Bild: Roswitha Kay, - Naturwunder



Bild: Judith Schweiger, die fleißigen Helfer/innen auf dem Weinfest in Roßhaupten

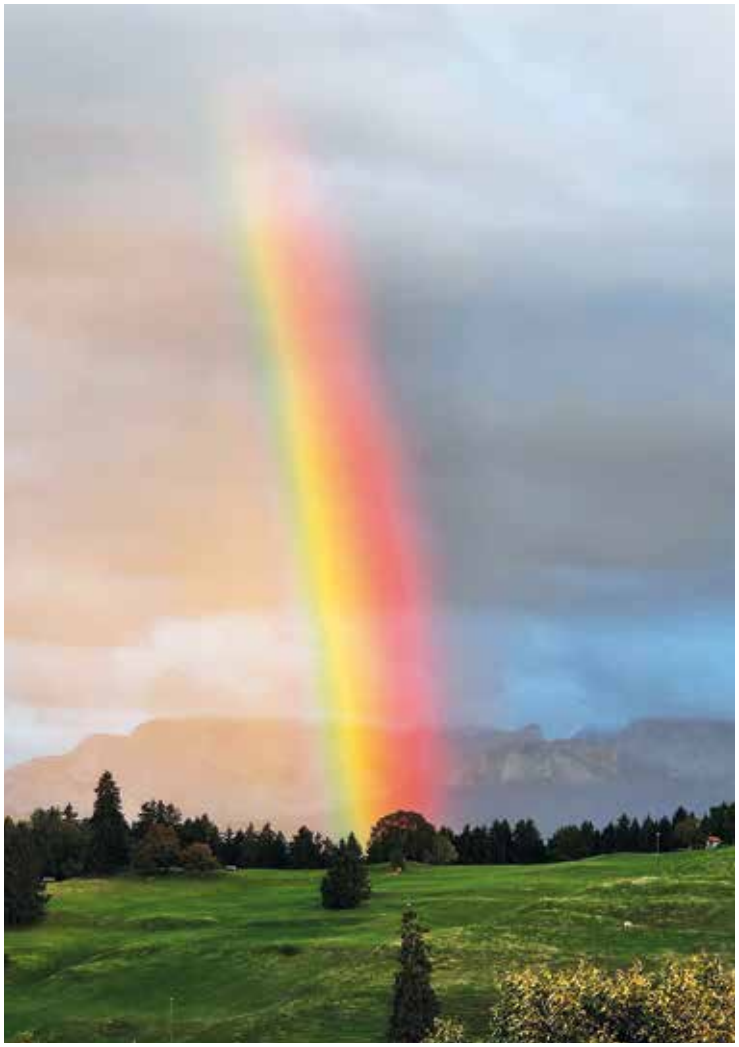


Bild: Ramona Oberhuber, leuchtender Regenbogen über der „Alten Reite“



Bild: Conny Stein, Blick auf dem Drachenweg Richtung Ussenburg



Bild oben u unten: Amanda Linder, Abschlussfahrt der 4. Klasse mit Übernachtung auf der Holzerhütte



Bild: Amanda Linder, Herbstsonne am Kurpark







Bild: Conny Stein, es herbstelt - Morgennebel



Bild: Miriam Schmid, Sonnenaufgang am Forggensee



Bild: Ludwig Spitzer, Firmkinder der Gemeinden Rieden-Roßhaupten-Lechbruck



Bild: Conny Stein, ein Tagpfauenauge genießt die Herbstsonne

Wichtige Telefonnummern & Öffnungszeiten

Notruf	**112**
Notruf Polizei	110
Sperr-Notruf (Kreditkarten, EC Karten usw)	116 116
Polizei Füssen	08362/91230
Giftnotruf	089/19240

Ärzte

Hausarzt Bereitschaft	116 117
David Schilling, Allgemein Medizin	08367/91010
PD. Dr. Dr. Martin Zens, Allg. Medizin	08367/565
Dr. Marie-Luise Büchel, Zahnärztin	08367/893

Gemeinde und Pfarrgemeinde

Gemeindeverwaltung	08367/887
MGH “Mitanand”	08367/9121421
Tourist Information	08367/364
kath.Pfarramt	08367/334
ev. Pfarramt	08862/932656

Schulen & Kindergarten

Grundschule Roßhaupten	08367/309
Mittelschule Roßhaupten	08367/660
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	08367/724
Kinderkrippe „Zwergennest“	08367/9129780
Realschule Füssen	08362/925040
Gymnasium Füssen	08362/925200
Gymnasium Hohenschwangau	08362/930050

Öffnungszeiten

Gemeinde
Montag - Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag 14:00 bis 18:00 Uhr

Tourist Information

Montag - Donnerstag	08:30 bis 12:30 Uhr
Freitag	08:30 bis 12:00 Uhr

"offenes Bücherregal" zu den Öffnungszeiten der Gemeinde

Gemeindebücherei
Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr / Freitag 14:30 bis 17:30 Uhr

kath. Pfarrbüro
Dienstag 09:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr

Wertstoffhof
Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Grünzeug
Montag 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 12:30 Uhr

printed by:
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

REDAKTIONSSCHLUSS:

Die nächste Ausgabe des Drachenboten erscheint

in der KW 44

Redaktionsschluss ist am

Sonntag, den 18.10.2026

Email Adresse: dorfblatt@rosshaupten.de

Impressum Drachenbote Roßhaupten:

Herausgeber: Gemeinde Roßhaupten
Verantwortlich für die Nachrichten aus dem Rathaus: Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roßhaupten, Christoph Kaufmann, Hauptstr. 10, 87672 Roßhaupten
Die gedruckten Artikel geben nicht die allgemeine Meinung der Redaktion wieder, sondern entsprechen der Ansicht des Autors.

Redaktionsteam: Helga Puchele, Beate Linder, Tanja Böck, Ursel Jörg, Claudia Hartge
Druck: www.wir-machen-druck.de
Layout: Tanja Böck
Titelbild, Markus Linder
Bild: Seite 8 von Pixabay, Schmetterling S. 5,6,8,13,14, 15,17 von Beate Linder
Autor des Artikels „Die Umwelt“: Anneliese Kaufmann
Bild Umwelt von David Dode auf Pixabay
Eine Anzeige im Drachenboten kostet 0,70 €/mm und Spalte (Breite 90 mm), ab der 7. monatlichen, fortlaufenden Werbung 10 % Preisnachlass, Farbzuschlag 25%, ab einer halben Seite 15%. Alle Preise ohne Ausweisung der Umsatzsteuer, da die Abrechnung über die Gemeinde zur Kostendeckung des Mitteilungsblatts erfolgt. Mediadaten finden sie unter: https://www.rosshaupten.de/unser-dorf/drachenbote.html
Interessenten wenden sich bitte direkt an die Redaktion Email: dorfblatt@rosshaupten.de
Für Anregungen und Verbesserungswünsche sind wir jederzeit dankbar. Bitte per mail an dorfblatt@rosshaupten.de oder telefonisch bei der Touristinformation 08367 91214 18
Alle Artikel und Werbeanzeigen sind bis zum Redaktionsschluss entweder in der Tourist Information abzugeben oder einzusenden unter dorfblatt@rosshaupten.de.

Unter folgenden Link finden Sie ältere Ausgaben im Archiv: http://www.rosshaupten.de/drachenbote.0.html



...mehr als Fliese
Fliesen Hartmann
Meisterbetrieb

seit 1999...

...stehen wir als
Meisterbetrieb für Qualität -
von Anfang bis zum Schluss.

Mit unserer langjährigen Erfahrung sind wir ihr Ansprechpartner für eine fachgerechte Beratung, Planung und Verlegung.

Fliesen Hartmann GmbH
Seeger Straße 28a
87672 Roßhaupten

Telefon: 08367 / 874
info@fliesen-hartmann.de
www.fliesen-hartmann.de

Roßhaupten im Allgäu

RGS -
Roßhauptener Gewerbetreibende und Selbstständige

Roßhaupten im Allgäu

FENSTERTECHNIK dopfer

GartenMAX

Richard Settele
ZIMMEREI & HOLZBAU
Richard Settele
Seeger Straße 13a, 87672 Roßhaupten
0151/23270179
richard.settele@gmx.de

MALER GEIGER
AUTO MARKIERTECHNIK
gema
Tel.: 0 83 67 - 7 51 oder 10 07

nahkauf
NICHTS LIEGT NÄHER!
nahkauf Hummel
Augsburger Straße 1 • 87672 Roßhaupten

METZGEREI KAUFMANN

SEELOS Wohnen&Leben
SCHREINEREI · NATURWAREN

Rietzler

BB Umwelttechnik

Puchele
Bauunternehmen GmbH

miller
Das starke Team

Zündt
Land- und Baumaschinen
Tel: 08367 / 552-0

Fliesen Hartmann
...mehr als Fliese
Meisterbetrieb
Seeger Straße 28 a
87672 Roßhaupten
Telefon 08367/874
Telefax 08367/3027

GETRÄNKE

Leuschen • Wagner Dipl. Ing. FH.
Seeger Landschaftsbau
Hauptstraße 5 • 87637 Seeg
Telefon +49(0)8364/9339
www.seeger-landschaftsbau.de

Kiosk
Stoager's Wette
Naturbad

ZIMMEREI HOLZBAU
STANNER
PERFEKTION IN HOLZ

Fellnasen mobil

DG
HOLZBAU
08367/913 011 | ROßHAUPTEN

Küchen Knarr
Tel.: 0172 / 1024174

H&H
by Lisa

lindl Holzkunst
naturholzmöbel
baukurse